Equity for your business.

bmh Unternehmenspräsentation

Stand | November 2023

bmh Unternehmenspräsentation

01

BMH

Beschreibung, Historie, Team, Netzwerk, Organisation

02

FINANZIERUNG

Unternehmensphasen, Finanzierungs-instrumente, Deal-Prozess

03

PORTFOLIO

Ultimaco, Brain, Bettzeit Nachfolgefall

04

KONTAKT

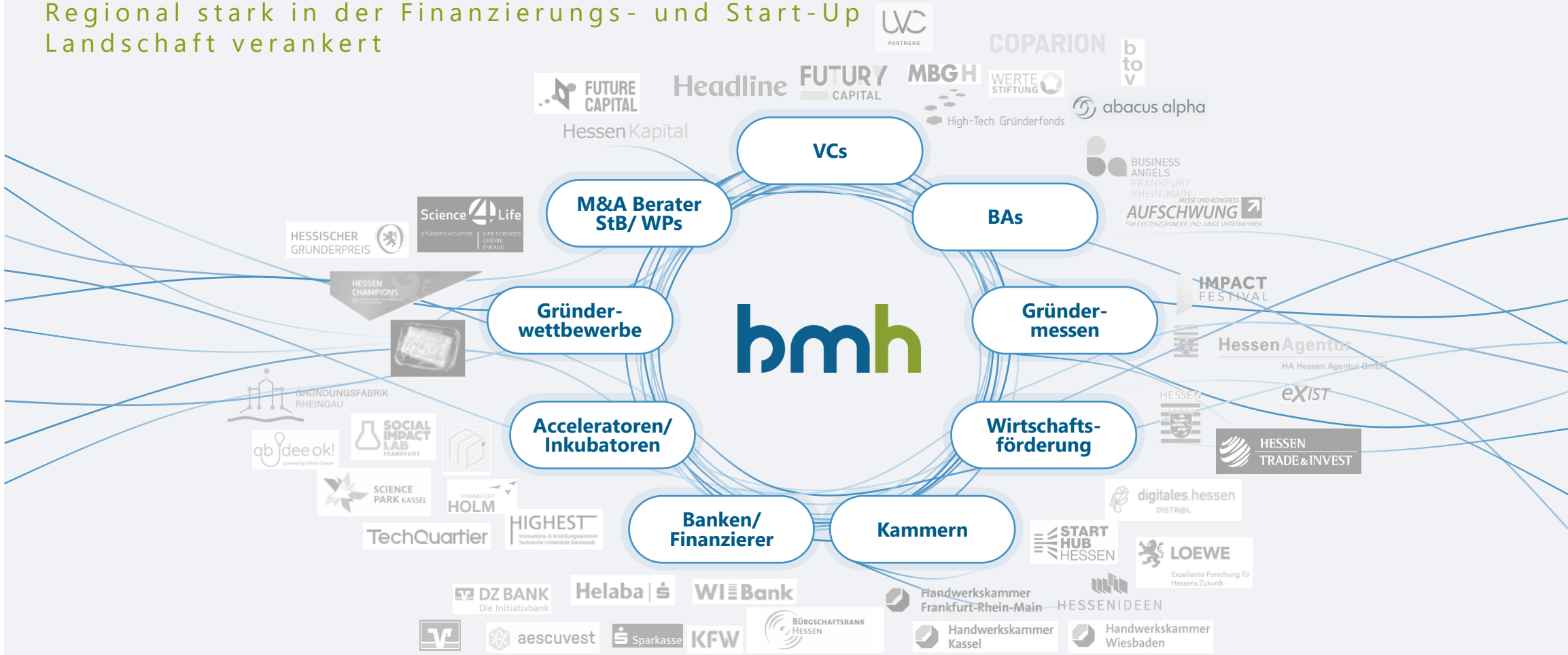
Die bmh

Beteiligungs-Managementgesellschaft Hessen mbH

- Die Beteiligungs-Managementgesellschaft Hessen mbH („bmh“) mit Sitz in Wiesbaden wurde 2001 gegründet und ist **100-prozentige Tochtergesellschaft der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale (Helaba)**.
- Über die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WIBank) ist die BMH Hessen aktiv in die Wirtschaftsförderung des Landes Hessen eingebunden.
- Als mittelständische Beteiligungs- und Venture-Capital-Gesellschaft bündelt BMH die öffentlichen Beteiligungsinteressen und **Finanzierungsinstrumente für Frühphasen-, Wachstums- und Mittelstandsunternehmen** in Hessen.
- Die BMH verwaltet derzeit fünf Beteiligungsfonds mit einem **investierten Beteiligungsvolumen** von rund **125 Mio.€** in über 200 Unternehmen.

Unser Netzwerk

Regional stark in der Finanzierungs- und Start-Up Landschaft verankert



Das Team der bmh

Ein eingespieltes Team mit langjähriger Investmenterfahrung

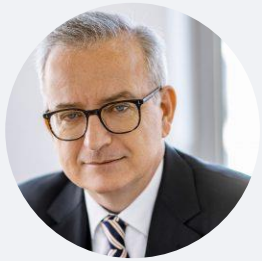
GESCHÄFTSFÜHRUNG

JÜRGEN ZABEL

HELGE HAASE

INVESTMENT-TEAM

JÜRGEN TEN ELSEN

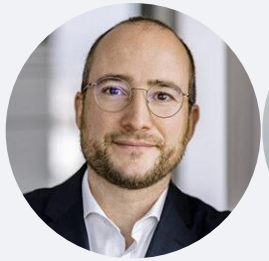

STEPHAN GROß

LENA LANG

BACK-OFFICE

NICOLE HARTWICH

MADELEINE GLAGLA


DR. STEFFEN HUTH

DIRK PIEPER

SEBASTIAN SCHNELL

BARBARA SPITZENBERG

DAVID SCHÄFFLER

CHRISTOPH WOLF

MARINA HARTMANN

Organisation der öffentlichen Beteiligungslandschaft in Hessen

Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale (Helaba)

Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

100%

bmh Beteiligungs-Managementgesellschaft Hessen mbH

Geschäftsbesorgung

Aktive Fonds

MBG H Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Hessen mbH
38 Mio. €

Hessen Kapital I GmbH
bis 100 Mio. €

Hessen Kapital II GmbH
bis 100 Mio. €

Hessen Kapital III (EFRE) GmbH
33 Mio. €

TF H III Technologiefonds Hessen GmbH
12 Mio. €

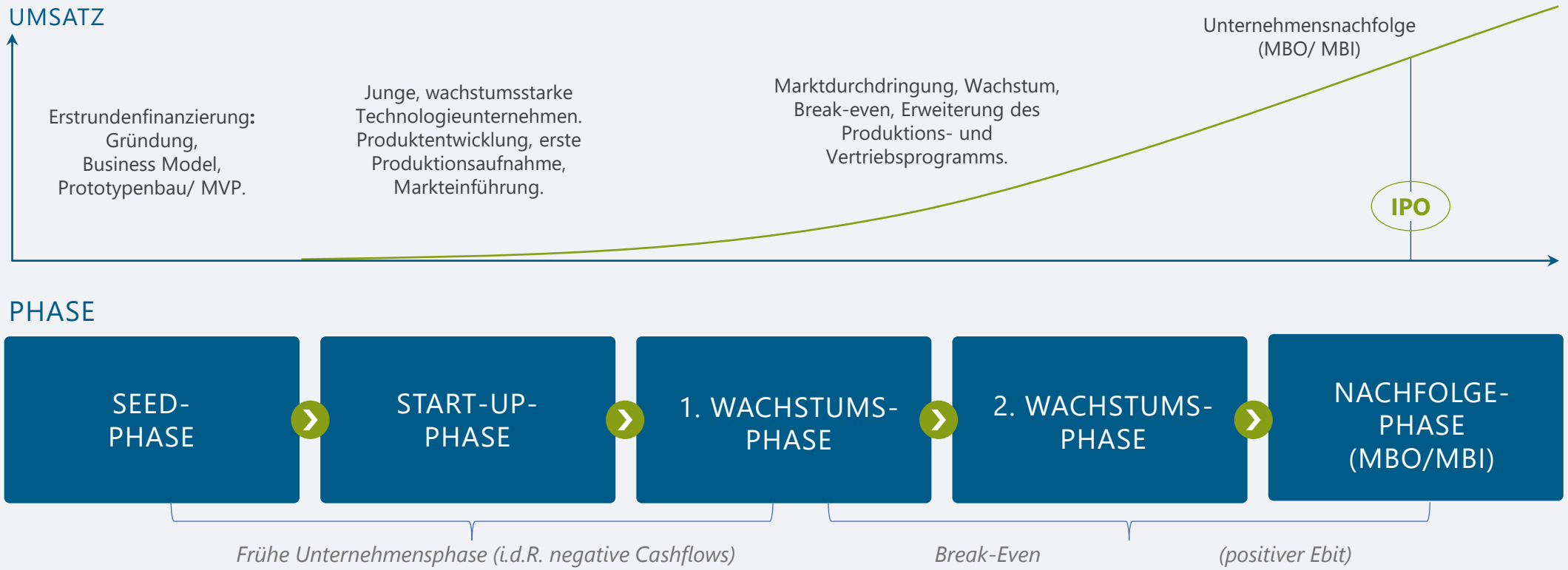
TF H IV Technologie- und Innovationsfonds Hessen GmbH
(23 Mio.€ First Closing)

Futury Venture Beteiligungen Deutschland-Hessen GmbH
20 Mio. € (in Kooperation)

Futury Regio Growth GmbH & Co. KG
60 Mio. € (in Kooperation)

Unternehmen durchlaufen unterschiedliche Lebensphasen

Jede Unternehmensphase hat spezifische Anforderungen an Beteiligungskapital



Abdeckung der Unternehmensphasen mit Eigenkapital

Alle Unternehmensphase können mit öffentlichem Beteiligungskapital zwischen 50T€ und 5Mio. € finanziert werden.*

PHASE

SEED-PHASE › START-UP-PHASE › 1. WACHSTUMS-PHASE › 2. WACHSTUMS-PHASE › NACHFOLGE-PHASE

Frühe Unternehmensphase (i.d.R. negative Cashflows) — *Break-Even* — *(positiver Ebit)*

FONDS

- MBG H-Mikromezzanine (stille Beteiligung 50-150T€)
- MBG H (stille Beteiligung bis 1,5 Mio.€)
- Hessen Kapital I (stille und offene Beteiligung bis 5 Mio.€)
- Hessen Kapital II (größere KMU, still/direkt bis 5 Mio.€)
- HK III Seed (bis 400T€)
- Hessen Kapital III (offen, bis 5 Jahre, bis 800T€)
- Hessen Kapital III (KMU, stille Beteiligung bis 1,5 Mio.€)
- TF H IV Technologiefonds Hessen (direkt, bis 2 Mio.€)
- Futury Venture Beteiligungen (offen, bis 1 Mio.€)
- Futury Regio Growth Fonds (offen, bis 8 Mio.€)

* Über alle bmh-Fonds hinweg können bis zu 8 Mio.€ in ein Unternehmen investiert werden

Finanzierungsinstrumente

Merkmale der offenen und stillen Beteiligung

OFFENE/ DIREKTE BETEILIGUNGEN

- Anteilserwerb auf der Basis eines i.d.R. methodisch ermittelten, aber letztendlich mit dem Unternehmer verhandelten Unternehmenswertes.
- Keine Zinszahlungen oder Tilgungen (Unterschied zur stillen Beteiligung oder zum Nachrang-/Darlehen).
- Der Investor ist Anteilseigner (mit allen Mitspracherechten eines Gesellschafters).
- Rückführung der Beteiligung (Exit) entweder durch den Verkauf der Anteile (Trade sale) oder durch einen Börsengang.

STILLE BETEILIGUNGEN

- Keine Beteiligung am gezeichneten Kapital, d.h. kein Eigentum am Unternehmen.
- Voll haftend, qualifizierter Rangrücktritt hinter Drittgläubigern, keine Kündigung in den ersten 5 Jahren.
- Keine Eintragung im Handelsregister (Ausnahme: AG).
- Vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten, wie z.B. eine variable Vergütung, die vom Ertrag des Unternehmens abhängig ist, höhere Zinsen am Laufzeitende oder die Beteiligung am Wertzuwachs bzw. am Verkauf von Unternehmensanteilen (Equity Kicker).
- Stille Beteiligung mit Wandlungsoption (Convertible) im Frühphasenbereich
- Keine banküblichen Sicherheiten.
- Feste Konditionen für die gesamte Laufzeit.
- Rückzahlung zum Nominalbetrag, dadurch genau kalkulierbarer Exit.

Der Ablauf einer Beteiligungsfinanzierung

Ein strukturierter Deal-Prozess in acht Schritten

01 ANFRAGE

02 PRÜFUNG

03 UNTERLAGEN EINREICHEN

04 BETEILIGUNGS-VORLAGE

05 VOTUM

06 VERTRAG

07 AUSZAHLUNG

08 BEGLEITUNG

Der Ablauf einer Beteiligungsfinanzierung

Ein strukturierter Deal-Prozess in acht Schritten

01 ANFRAGE

Nachdem Sie Kontakt zu uns aufgenommen haben, klären wir per Telefon oder E-Mail erste Details. Sie stellen uns daraufhin erste Unterlagen zur Verfügung – falls vorhanden beispielsweise Businessplan/ Pitch-Deck, Financial Model, Planzahlen, aktuelle Zahlen.

02 PRÜFUNG/ KENNENLERNEN

Wir prüfen diese Unterlagen. Falls eine Investition grundsätzlich in Frage kommt, laden wir Sie zu einem Gespräch ein, das entweder bei uns in Wiesbaden oder in Ihrem Unternehmen stattfindet. In Ausnahmefällen (Corona) auch per Videotelefonie

03 UNTERLAGEN EINREICHEN/ DD

Im Anschluss daran beantragen Sie die konkrete Beteiligungs-finanzierung. Dazu benötigen wir neben dem Antrag auch ausführliche Unterlagen zu Ihrem Unternehmen.

04 BETEILIGUNGS-VORLAGE

Auf Grundlage dieser Unterlagen stellen wir die Beteiligungsvorlage zusammen, die alle relevanten Informationen enthält. Diese Vorlage stellen wir dem jeweiligen Beteiligungsgremium des jeweiligen Fonds zur Verfügung.

Der Ablauf einer Beteiligungsfinanzierung

Ein strukturierter Deal-Prozess in acht Schritten

05 VOTUM

In einer Sitzung votiert das Beteiligungsgremium des jeweiligen Fonds final über eine Beteiligung. In manchen Fällen werden Vertreter des Unternehmens eingeladen, sich in der Sitzung zu präsentieren.

06 VERTRAG

Fällt das Votum positiv aus, bereiten wir den Beteiligungsvertrag vor bzw. es geht in die Vertragsverhandlung Es folgt die finale Vertragsunterzeichnung.

07 AUSZAHLUNG

Das Beteiligungskapital wird zu den Bedingungen und Zeitpunkten an Sie ausgezahlt, die im Vertrag festgelegt wurden.

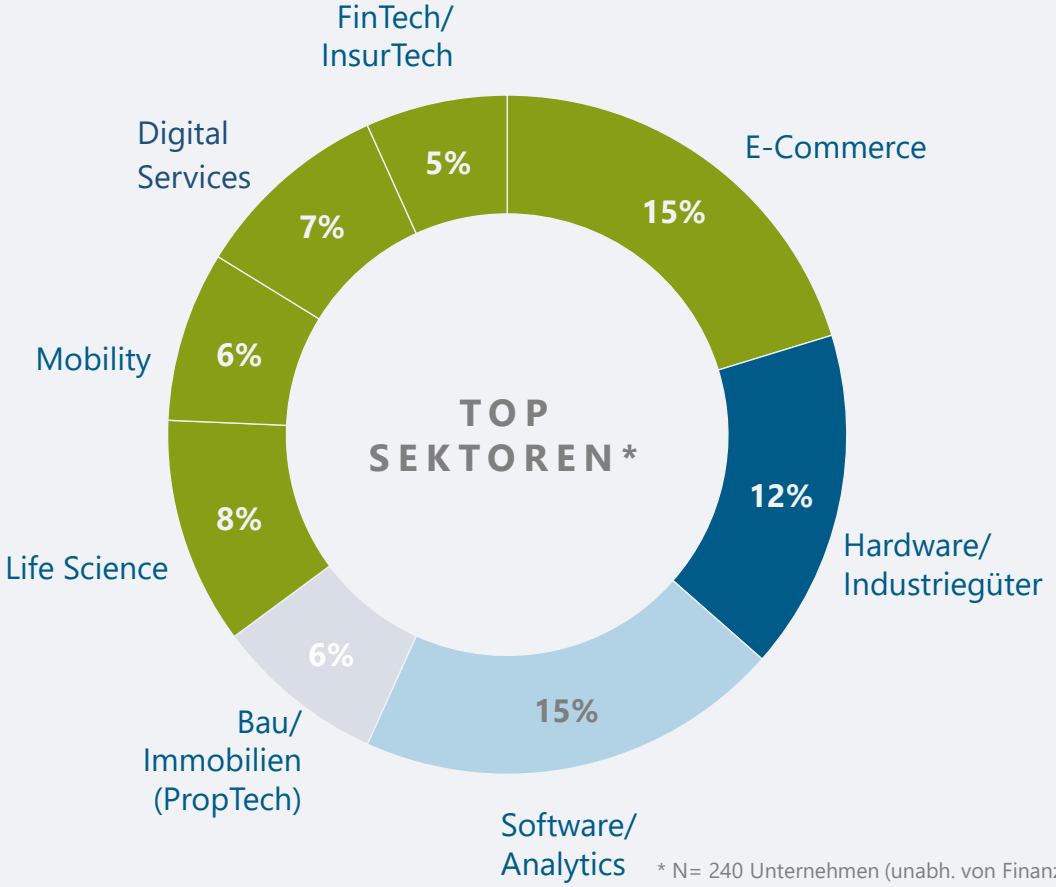
08 BEGLEITUNG

Während der gesamten Vertragslaufzeit begleiten wir Sie aktiv. Wir übernehmen teilweise auch Beiratsmandate und stellen unser Netzwerk zur Verfügung.

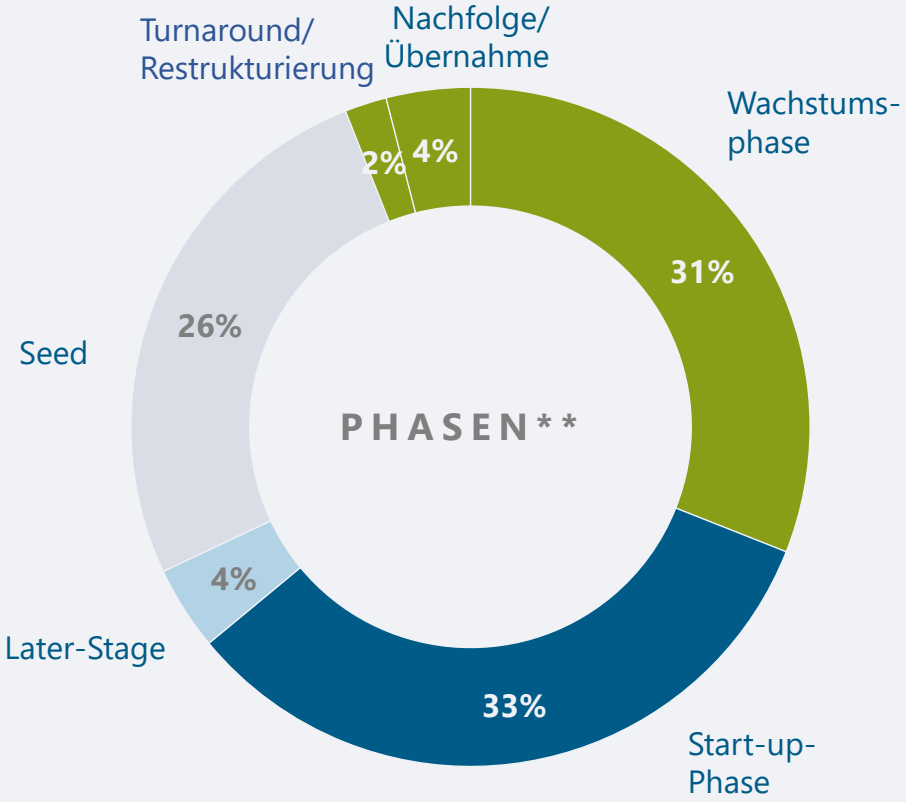
Das aktuelle Portfolio der bmh

Ein breiter Investitionsfokus über den gesamten Unternehmenslebenszyklus

PORTFOLIO-BESTAND



NEU-INVESTMENTS 2022



* N= 240 Unternehmen (unabh. von Finanzierungshöhe)

** Alle Unternehmen (66) mit Auszahlung in 2022 nach Phase

Beispielinvestment

PORTFOLIO HIGHLIGHTS

utimaco®

Spezialanbieter von Softwarelösungen für Arbeitsplatz- und Transaktionssicherheit mit den **Geschäftsbereichen Personal Device Security** (Produkte zum Schutz von Informationen vor unberechtigtem Zugriff und Manipulationen auf PC´s, Notebooks, Tablets und Smartphones) sowie **Digital Transaction Security** (Produkte und kundenspezifische Lösungen für vertrauenswürdige elektronische Geschäftsprozesse auf Grundlage eigener Technologieplattformen). Auf diesen Gebieten gehört das Unternehmen zu den **führenden europäischen Softwareherstellern**.

INVESTMENTHIGHLIGHTS

Art: Equity Beteiligung
Phase bei Einstieg: Start-Up
Exit: Börsengang

Beispielinvestment

PORTFOLIO HIGHLIGHTS

B·R·A·I·N

Biotechnologieunternehmen, hat sich auf den **Einsatz von molekularbiologischen Verfahren in der chemischen und kosmetischen Industrie** -„weiße Biotechnologie"- spezialisiert und sich in den letzten Jahren **vom Technologiedienstleister zum Lizenzgeber entwickelt**. Entwicklung eigener Produkte, um am Wertschöpfungsprozess stärker partizipieren zu können. **Gewinner des deutschen Umweltpreises**, Einstieg strategischer und Finanz-Investoren, **Begleitung durch BM H seit der Start-up Phase**.

INVESTMENTHIGHLIGHTS

Art: Stille Beteiligung mit Wandlung
Phase bei Einstieg: Growth
Exit: Verkauf an Mitgesellschafter

Beispielinvestment

PORTFOLIO HIGHLIGHTS

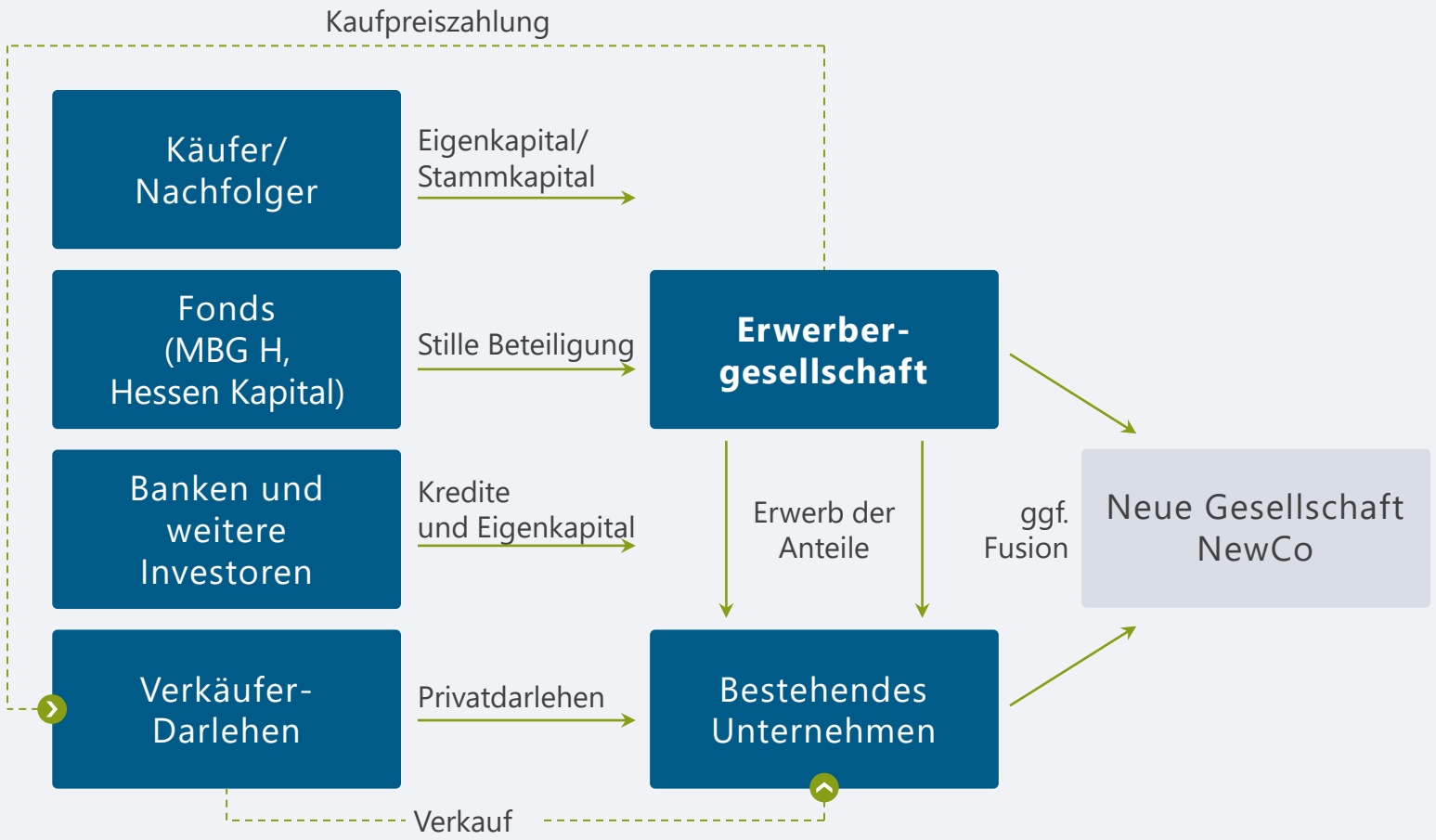
Online-Plattform zum Vertrieb von Matratzen:
Es wird der **B2C-Markt** adressiert. Das Unternehmen wurde seit der Gründung **durch die bmh-Fonds begleitet** und erreichte **2022 EUR 873 Mio. Umsatz**. Erfolgreicher Exit an einen Konzern (Haniel).

INVESTMENTHIGHLIGHTS

Art: Equity Beteiligung
Phase bei Einstieg: Seed
Exit: Verkauf an Corporate

BEISPIEL | FINANZIERUNG

DER UNTERNEHMENSNACHFOLGE MIT HILFE EINER STILLEN BETEILIGUNG



NACHFOLGESITUATIONEN

- aus Altersgründen (familienintern und -extern)
- nicht altersbedingte Anlässe (Gesellschafterwechsel, Verkäufe, MBO, MBI, Abspaltungen, Spin-offs, Fusionen, Turnaround-Situationen, Sanierungen, Insolvenzen)

WICHTIG

Einbindung eines Steuerberaters oder Wirtschaftsprüfers hinsichtlich der Steueroptimierung.

BEISPIEL

EINER NACHFOLGEFINANZIERUNG

TARGET

Proplast Fahrzeugbeleuchtung GmbH, etabliertes Unternehmen mit rd. EUR 15 Mio. Umsatz und stabilen Cashflows.

KÄUFER

Successor AG, strategischer Investor der sich auch im operativen Bereich einbringt, jedoch nicht selbst in die Geschäftsführung geht.

BANKENGESPRÄCHE

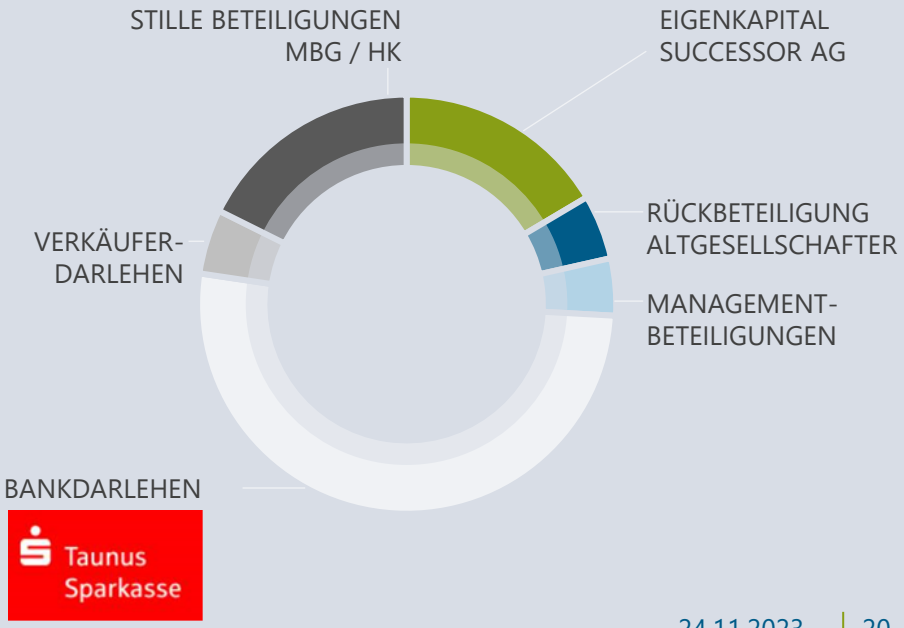
Im Rahmen der Bankengespräche wurde schnell klar, dass mehr Eigenkapital seitens der Fremdkapitalgeber gefordert wurde. Neben einer Rückbeteiligung der Altgesellschafter wurde auch das neue Management im Rahmen eines MBI/MBO in die Finanzierungsstruktur eingebunden.

BETEILIGUNGEN

Die zu schließende Finanzierungslücke wurde durch stille Beteiligungen der BMH (MBG und Hessen Kapital) gedeckt.

PROPLAST FAHRZEUGBELEUCHTUNG

SUCCESSOR AG



KONTAKT | bmh

bmh Beteiligungs-Managementgesellschaft Hessen mbH

Gustav-Stresemann-Ring 9
65189 Wiesbaden

Telefon (0611) 949 176 – 40
Telefax (0611) 949 176 - 76

Internet www.bmh-hessen.de
Mail info@bmh-hessen.de